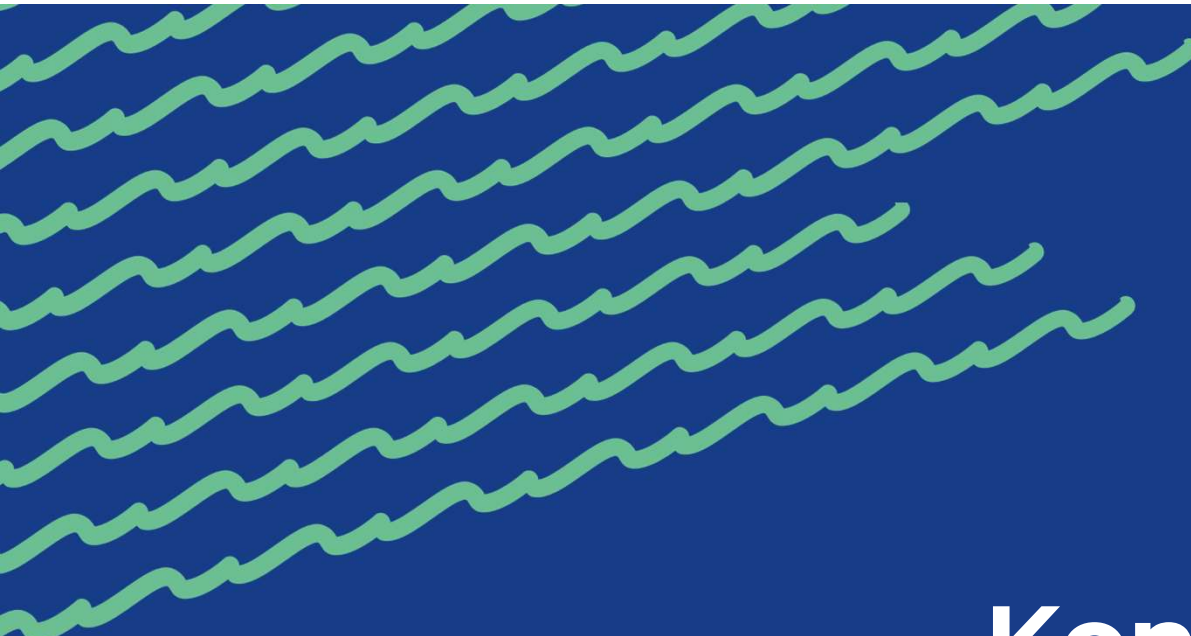




Konsolidierung 2027

Haupt- und Finanzausschuss am
20.05.2026

STADT

Kempten Allgäu



Rahmenbedingungen

Allgemeine Rahmenbedingungen

- **Allgemein schwierige Haushaltslage der deutschen Kommunen!**
- **Nach wie vor zu wenige Einnahmen für zu viele Aufgaben und Vorgaben**
- **Hohe konjunkturelle Risiken**
- **Steuereinnahmen gehen zurück – lt. aktuellster Steuerschätzung ergeben sich Mindereinnahmen**
- **Ausgaben steigen – Lohn – und Preissteigerungen zu erwarten**



Konkrete Ausgangslage für die Stadt Kempten (Allgäu)

- **Investitionsfähigkeit nur über Kreditaufnahmen ausreichend gegeben**
- **Aktuellste Steuerschätzung ist aber verkraftbar:**
 - 2027: - 0,13 Mio. EUR
 - 2028: - 0,25 Mio. EUR
 - 2029: - 0,23 Mio. EUR
- **Konsolidierungskonzept 2025 ist von Regierung angenommen**
- **Haushalt 2026 und Finanzplanung 2026 sind genehmigungsfähig und genehmigt**

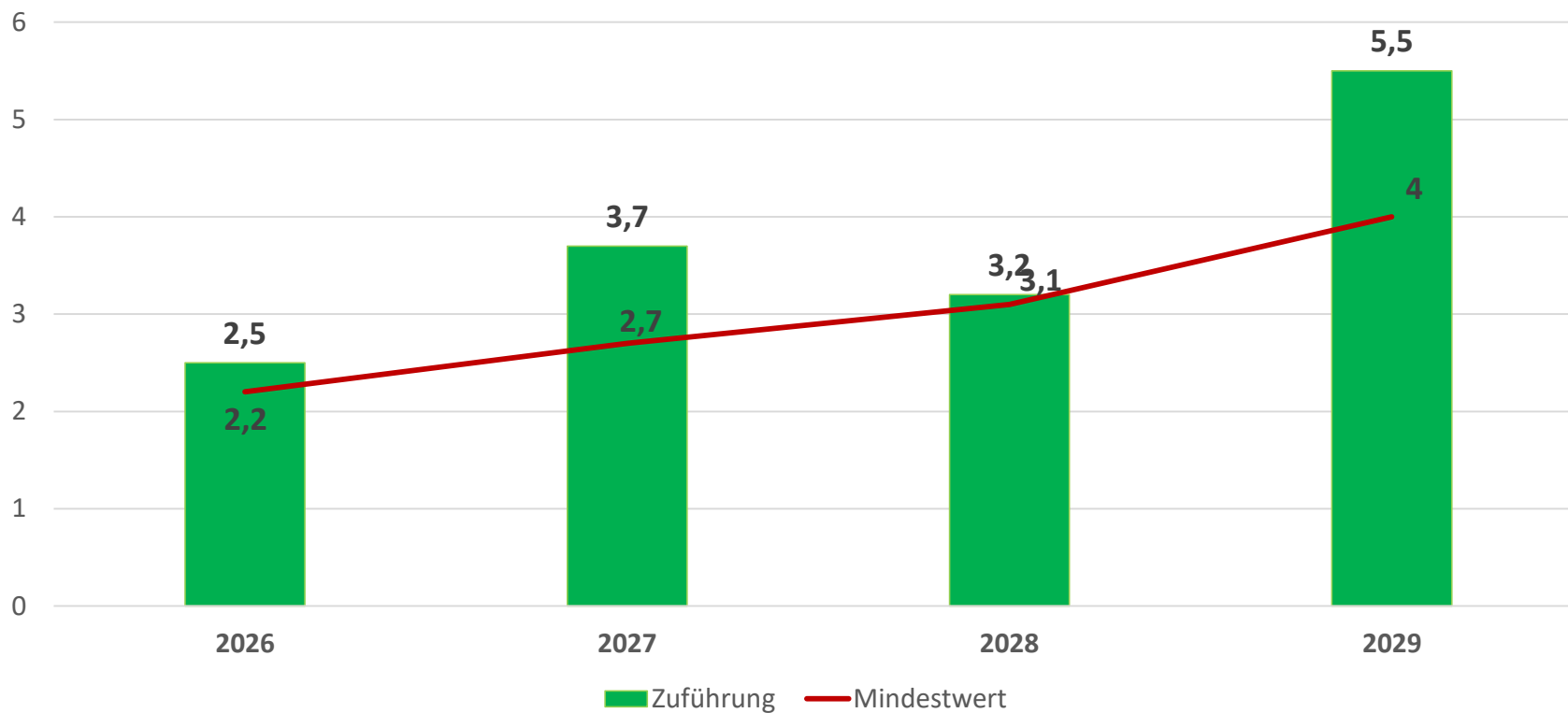


Konkrete Ausgangslage für die Stadt Kempten (Allgäu)

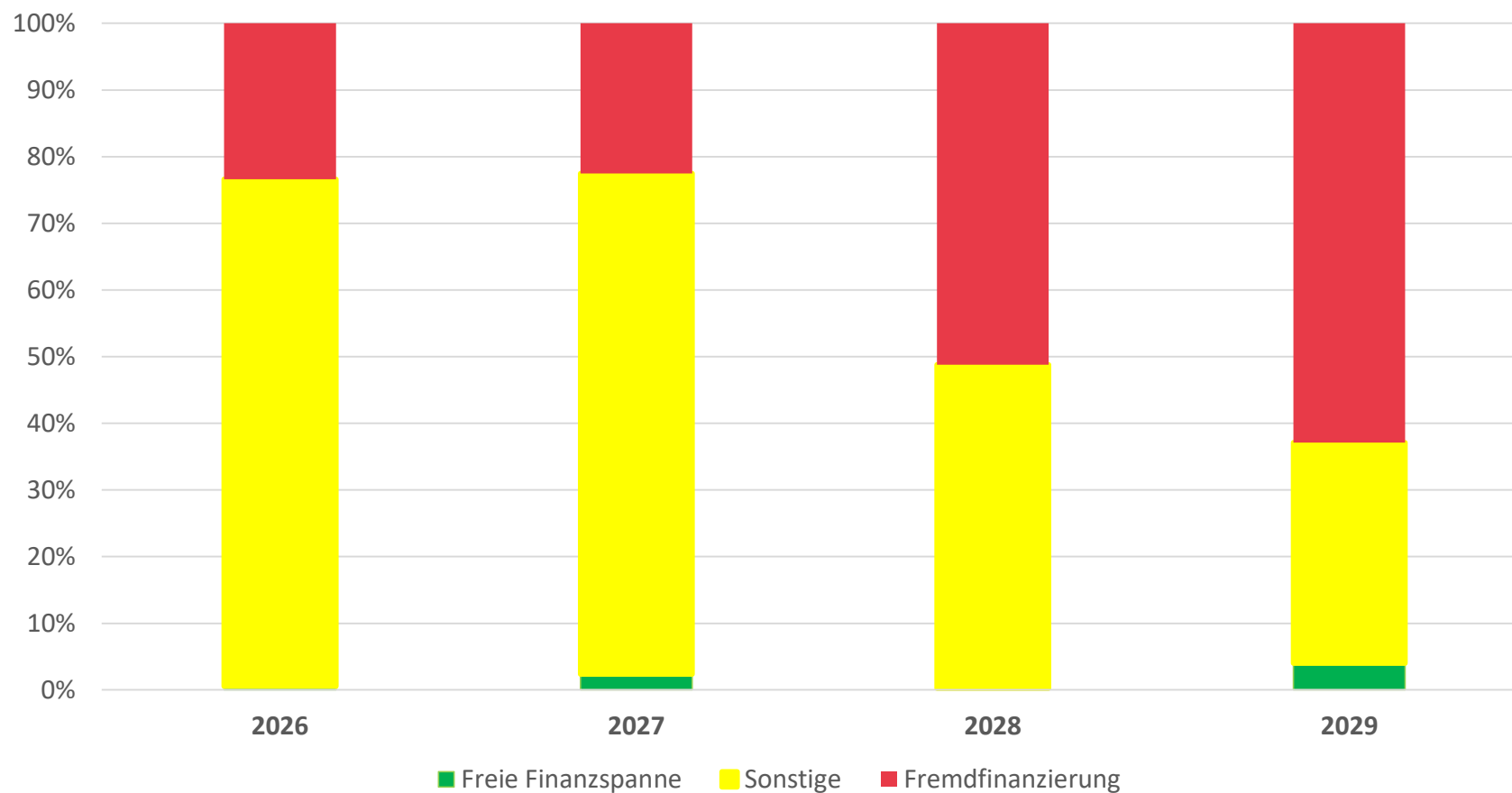


- **Haushalt 2026 und Finanzplanung 2026 sind genehmigungsfähig und genehmigt**
- **Auflage der Regierung – aber auch Haushaltsbeschluss 2026 verlangen Fortentwicklung und stringente Umsetzung des Konsolidierungskonzeptes 2025**
- **Kernproblem:**
- **Kreditaufnahmen sind nach wie vor zu hoch – die Zuführung zu niedrig**

Finanzielle Leistungsfähigkeit des Haushaltes der Stadt Kempten (Allgäu) - In Mio. EUR -



Finanzierung Investitionen durch Zuführung und Kredite



Aktuelle Entwicklungen

Haushaltsgenehmigung 2026 der Regierung von Schwaben liegt vor und enthält u.a. folgende Feststellungen:

- **Die freie Finanzspanne ist zu niedrig**
- **Die Kreditaufnahmen sind zu hoch**



Auflage der Genehmigung

- **Geordnete Haushaltswirtschaft muss sichergestellt werden durch:**
 - **Beschränkung auf nur unaufschiebbare Ausgaben**
 - **Erbringung von finanziellen Leistungen, zu denen die Stadt**
 - **rechtlich verpflichtet ist oder**
 - **für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar**
- **Darstellung und Beschränkung der freiwilligen Aufgaben**
- **Fortentwicklung und Umsetzung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes 2025**



Zielsetzung

- **Erhöhung der freien Finanzspanne**
- **Reduzierung der Neuverschuldung**
- **Nachhaltige Stärkung von Einnahmen**
- **Nachhaltige Reduzierung von Ausgaben**
- **Ausnutzung sämtlicher Spielräume**



Beschlussvorschlag

- 1. Die Verwaltung wird ermächtigt und beauftragt, das Haushaltskonsolidierungskonzept in Abstimmung mit den Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses für die Haushaltsaufstellung 2027 vorzubereiten und schnellstmöglich umzusetzen.**
- 2. Das auszuarbeitende Konzept soll sich an der Anlage Städte und Gemeinden zu Art. 11 BayFAG „Anforderungen an das zu erstellende Haushaltskonsolidierungskonzept“ (10-Punkte-Programm) orientieren. Insbesondere muss eine Darstellung der freiwilligen Leistungen erfolgen.**



Beschlussvorschlag

3. Ziel ist es dabei eine deutliche Stärkung des Beitrages der Zuführung zur Finanzierung der Investitionen zu erreichen. Gleichzeitig sollen die notwendigen Kreditaufnahmen auf ein Minimum beschränkt werden. Es muss mindestens die gesetzliche Mindestzuführung und damit die Genehmigungsfähigkeit der Haushalte 2027 ff. erhalten werden.
4. Notwendige Beschlüsse und Entscheidungen von Gremien sind in diesem Zuge vorzubereiten und entsprechend herbeizuführen

Das Haushaltskonsolidierungskonzept soll zusammen mit dem Haushaltsbeschluss 2027 als dessen integraler Bestandteil in der Haushaltsitzung im Januar 2027 vom Stadtrat beschlossen werden.



STADT

Kempten^{Allgäu}

Herzlichen Dank

Fragen gerne an

Stadt Kempten (Allgäu)

Amt für Finanzen

Alexander Mair

Alexander.mair@kempten.de